

## “Seeing Families”

Netzwerke finden

Sicherheitsplanung  
Sicherheit sichtbar machen

Das Verstehen der Kinder  
und Jugendlichen

Sicherheit und Netzwerke

**Veranstaltungsort:**

Croix Rouge, 10, Henri Dunant, L-8095 Bertrange

**Anmeldung:**

Die Sommerschool kostet 400 Euro und ist für die PraxisanleiterInnen reserviert.

<https://sopnet.org/events/seeing-families-sop-sommerschool/>

**Organisation:**

SOP TransNet in Kooperation mit ResoLab gGmbH

**4.07.-07.07.22**

**Croix Rouge, Bertrange**

**09h00-16h00**



RESO LAB



Die Sommerschule bietet Raum für einen intensiven Austausch zwischen den SOP PraxisanleiterInnen und für das Einüben von Praxis. Das Erreichte wird gesehen, wertgeschätzt und reflektiert. Am letzten Tag (07.07., ab 12h30) treffen sich die in SOP TransNet organisierten Direktionen, um über Fragen der Implementierung zu sprechen, um von den Erfahrungen der anderen zu lernen und um die Arbeit Ihrer MitarbeiterInnen zu würdigen.

## Programm

### 04.07.22 „Netzwerke finden“ (engl./dtsch.)

**Jan Tibo** (Direktor Sporen, Leiwien, <https://www.sporen.be/>) stellt das neue Manual zu Familienkonferenzen vor.

- Wie können wir Netzwerke sehen und mit ihnen arbeiten?
- Fallarbeit und Übungen zur Arbeit mit Netzwerken und zum Finden von Netzwerken

### 05.07.22 „Sicherheitsplanung“ und Sicherheit sichtbar machen

**Ulla Peters** (Uni Lux, Reso Lab):  
Sicherheitsplanung & Sicherheitsskalen

- Wie können wir Sicherheitsskalen nutzen, um Sicherheit sichtbar zu machen?
- Wie kommen wir von Gefahrenaussagen zu Sicherheitsplänen?

**Sarah Sundman** (Direktorin Safe Generations, <https://www.safegenerations.org/>) Sicherheitspläne lebendig halten: wie können wir das Funktionieren der Pläne im Alltag der Familie feststellen, nachverfolgen?

- Video: Sherry Amelse (Direktorin Implementierungs Safe Gen): Arbeit mit einem Plan
- Video: Interview Susie Essex (die Bedeutung von Fragen)

---

### 06.07.22 „Das Verstehen der Kinder und Jugendlichen“ – SOP als Prozeß

**Lynn Heiderscheid** (Bereichsleitung, Solina):  
Beispiele aus dem Bereich der stationären Hilfen mit Kindern unterschiedlichen Alters zur Arbeit mit SOP.

**Rosa Manzari** (Bereichsleitung, Solina):  
SOP in den ambulanten Hilfen

**Anja Bicheler** (Leiterin Kannerhaus Junglinster, arcus),  
**Dan Hoffmann** (assistant pédagogique, Kannerhaus Junglinster, arcus): SOP als Prozeß

---

### 07.07.22 Sicherheit und Netzwerke

**Sabine Epperlein** (JA Biberach):  
die Arbeit mit Netzwerken

### ab 12h30 Zusammenkunft SOP LEAD und SOP Prax Lab: SOP Implementieren

**Edith Klüttig**, JA Biberach:

Erfahrungen mit der Implementierung von SofS  
**Andrea Jedinger**, Landesregierung O-österreich:  
zum Wechselverhältnis Behörde-freie Träger

**Erhard Zimmer**, TransNet SOP:  
ONE, MENJE auf dem Weg in eine partizipative Kinder- & Jugendhilfe

